



09-09-2002

## **Ki-Discus-Test**

Der KI-Discus-Test wird entsprechend dem britischen Standard BS 5726 sowie der DIN EN 12 469 und der DIN 12 980 an mikrobiologischen Sicherheits-Werkbänken (SWB) und Zytostatika-Werkbänken ausgeführt. Mit dem KI-Discus-Test wird das Ausbruch- bzw. Rückhaltevermögen der SWB geprüft. Gleichzeitig kann nachgewiesen werden, daß Umgebungseinflüsse durch z.B. Klimaanlage, Laufwege, Möblierung, an die Werkbank angeschlossene Abluftanlagen, usw. keine wesentlichen Störgrößen sind, die ein sicheres Arbeiten an der Werkbank verhindern.

### **Testablauf:**

Innerhalb der SWB wird eine Schleuderscheibe aufgestellt. Außerhalb steht der Prüfwagen. Mittels einer Perestaltikpumpe werden pro Meßdurchgang 20 ml Kalium-Iodid zur Schleuderscheibe gefördert. Die Schleuderscheibe wird im Automatikbetrieb auf eine Umdrehungsgeschwindigkeit von 28.000 Umdrehungen eingeregelt. Dadurch wird das Kalium-Iodid in ca 4 bis 8 µm große Partikel zerstäubt. Außerhalb der Werkbank ist der Prüfwagen mit einer Ansaugereinrichtung von 4 Meßköpfen aufgebaut. In den 4 Meßköpfen werden jeweils ein Filterplättchen eingelegt.

### **Aufbau:**

Die Schleuderscheibe wird im Abstand von 10 cm vor die Scheibe gestellt, Scheibenunterkante und Schleuderscheibe bilden eine Höhe.

Die Meßköpfe werden 20 cm vor der Scheibe aufgestellt. Ein Edelstahlrohr mit einem Normdurchmesser von 63 mm bildet die Störung des Luftstromes der Werkbank. Gleichzeitig ist die waagerechte Anordnung des Rohres der Bezugspunkt für die beiden unteren Ansaugköpfe. Die beiden oberen Ansaugköpfe werden ca 20 mm oberhalb der unteren Köpfe eingestellt.

Nach Betätigung des Startknopfes läuft die Messung automatisch ab. Die Laufzeit ist je nach KI-Discus-Tester unterschiedlich und aus dem Kalibrierzeugnis ersichtlich.

### **Auswertung:**

Die Filterplättchen werden nach Ablauf der Testzeit in Paladiumchlorid entwickelt, in DI-Wasser neutralisiert und mit einer Lupe ausgewertet.

Wenn das Rückhaltevermögen der SWB in Ordnung ist, dürfen höchsten 61 Partikel zu zählen sein.

Es ist somit der Personenschutzfaktor eingehalten und der Nachweis des Ausbruchverhaltens der Werkbank kann direkt am Aufstellort nachgewiesen werden.

Ihr Fachhändler für Sicherheitswerkbenke::

MS Laborgeräte \* Münchäckerweg 46-48 \* D-69168 Wiesloch bei Heidelberg  
Tel: 06222 / 93 56-60 \* Fax: 06222 / 93 56-66 \* [www.MS-l.de](http://www.MS-l.de) \* [info@MS-L.de](mailto:info@MS-L.de)